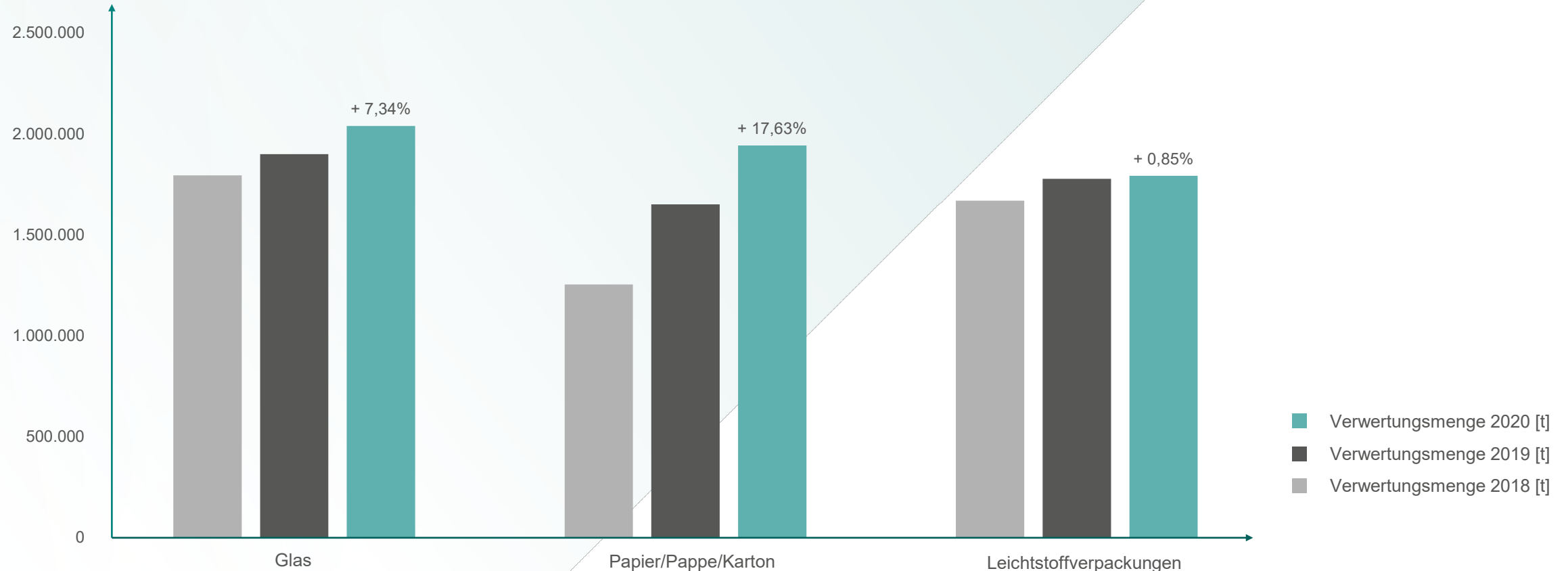


Verwertungsmengen Verpackungen privater Endverbrauch 2018 – 2020

Steigerung in allen Sammelgruppen



In Summe wurden im Jahr 2020 rund 5,8 Mio. t gebrauchte Verpackungen aus dem privaten Endverbrauch einer Verwertung zugeführt. Das ist im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 8,4 %.

Recyclingquoten 2020

Im Bezugsjahr 2020 haben die Systeme folgende Verwertungsquoten erreicht ...

| | PPK | Glas | Kunststoffe | | Aluminium | Eisenmetalle | Getränkekarton- verpackungen | Sonstige Verbund- verpackungen |
|-----------------------|--------|--------|-------------|---------------|-----------|--------------|---------------------------------|-----------------------------------|
| | | | Gesamt | werkstofflich | | | | |
| Verwertungsquote 2020 | 90,6 % | 82,4 % | 104,0 % | 60,6 % | 107,0 % | 93,0 % | 76,0 % | 62,6 % |
| Vorgabe VerpackG | 85,0 % | 80,0 % | 90,0 % | 58,5 % | 80,0 % | 80,0 % | 75,0 % | 55,0 % |
| | +5,6 % | +2,4 % | +14,0 % | +2,1 % | +27,0 % | +13,0 % | +1,0 % | +7,6 % |

Insgesamt (Gesamtrecyclingquote der Systeme nach § 16 Abs. 4) wurden von den in gelben Tonnen und Säcken gesammelten Abfällen einschließlich der Fehlwürfe 50,5 % recycelt (gefordert: 50 %).

- ◆ Die Verwertungsquote bei Kunststoffverpackungen liegt über 100 %. Das ist ein klares Indiz für eine nach wie vor existierende Unterbeteiligung.
- ◆ Bei den Aluminiumverpackungen kann die hohe Recyclingquote mit der geänderten Verbunddefinition zusammen hängen; die Verpackungen werden nach der Definition den Verbunden zugerechnet, die Verwertungsmengen dem Aluminium. Die Abgrenzung ist also künftig weiter zu schärfen.
- ◆ Bei Papier/Pappe/Karton (PPK) wurden 100 % verwertet, aber nicht vollständig nachgewiesen, da teilweise Einigungen mit Kommunen zu den Konditionen fehlten.
- ◆ Die höheren Quotenanforderungen ab 2022 würden mit den Verwertungsmengen 2020 nur für Papier, Metallverpackungen und Kunststoffe gesamt erfüllt.

Recyclingquoten Verpackungen privater Endverbrauch 2020

Exporte von aussortierten Kunststoffverpackungen

Die Exporte von aussortierten Kunststoffverpackungen aus dem System zur werkstofflichen Verwertung haben im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr leicht abgenommen. Überwiegend liegen die Zielländer der Exporte innerhalb der EU.

Die folgende Übersicht zu allen aussortierten Kunststoffverpackungen 2020 (inkl. Mischkunststoffe):

| Alle Systeme / alle Kunststoffe | In Prozent |
|---|------------|
| Verwertung im Inland | 80,63 % |
| Verwertung im Ausland | 19,37 % |
| davon EU | 16,62 % |
| davon Nicht-EU (Türkei, Schweiz, Serbien) | 2,75 % |

Anmerkung:

Nicht enthalten ist eine Menge von knapp 8.800 t, bei denen die Verwertung nicht ausreichend nachgewiesen ist. Die Mengen wurden durch die ZSVR nicht anerkannt. Zudem ist die Verwertung von weiteren rund 5.200 t in Klärung.

Die folgende Übersicht zu den Kunststoffarten zeigt die Verteilung 2020 (ohne Mischkunststoffe):

| Alle Systeme / Kunststoffarten | 2019 in Prozent | 2020 in Prozent |
|---|-----------------|-----------------|
| Verwertung im Inland | 66,97 % | 62,68 % |
| Verwertung im Ausland | 33,03 % | 37,32 % |
| davon EU | 22,12 % | 31,79 % |
| davon Nicht-EU (Türkei, Schweiz, Serbien) | 0,91 % | 5,53 % |

Recyclingquoten Verpackungen privater Endverbrauch 2020

Exporte von aussortierten Verbundverpackungen

Bei den sonstigen Verbunden aus Papier/Pappe/Karton (ohne Getränkekartonverpackungen) steigt der Export zur Verwertung weiter an.

Die folgende **Übersicht** zu den sonstigen Verbunden zeigt die **Daten** für **2020**:

| Alle Systeme/ sonstige Verbunde | 2019 in Prozent | 2020 in Prozent |
|------------------------------------|-----------------|-----------------|
| Verwertung im Inland | 73,25 % | 70,69 % |
| Verwertung im Ausland | 26,75 % | 29,31 % |
| davon EU | 26,75 % | 25,49 % |
| davon Nicht-EU (Türkei) | 0,00 % | 3,82 % |

Anmerkungen:

Die ZSVR hat rund 110 t Verbundmaterial, die zur Verwertung nach Indien exportiert wurden, nicht anerkannt.

Hier wurde die Verwertung nicht nachgewiesen.